

Niederschrift

über die **60. öffentliche Sitzung**
des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen
 am Mittwoch, 26.01.2011, 17.00 Uhr,
 im Sitzungssaal des Magistrats, Rathaus, Kassel

Anwesende: Siehe Anwesenheitsliste
 (Bestandteil der Niederschrift)

Tagesordnung:

- | | | |
|-----|---|-------------|
| 1. | Satzung für den Seniorenbeirat der Stadt Kassel | 101.16.1969 |
| 2. | Vertragliche Absicherung von Betriebskostenzuschüssen für die
Caricatura - Galerie für komische Kunst, das Kulturzentrum
Schlachthof e. V. und der Filmladen Kassel e. V. | 101.16.1973 |
| 3. | Brüder Grimm-Museum | 101.16.1974 |
| 4. | Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß
§ 114 g Abs. 1 Ziffer 1 HGO für das Jahr 2010;
- Kenntnisnahme Liste XIII/2010 - | 101.16.1977 |
| 5. | 7. Beteiligungsbericht der Stadt Kassel | 101.16.1980 |
| 6. | Bewilligung von Mehraufwendungen/-auszahlungen gemäß § 114 f Abs. 1
HGO (vorläufige Haushaltsführung) für das Jahr 2011; - Liste 1/2011 - | 101.16.1989 |
| 7. | IdE Institut dezentrale Energietechnologien gGmbH | 101.16.1990 |
| 8. | Transparenz erhöhen, Bürgerinfosystem ergänzen | 101.16.1711 |
| 9. | Haushaltsreste zum Abschluss des Haushaltsjahres 2009 | 101.16.1717 |
| 10. | Kassel-Marathon | 101.16.1731 |
| 11. | Mittel für Öffentlichkeitsarbeit im Bereich Energieeinsparung | 101.16.1738 |
| 12. | Rückverpachtung Grundstücksstreifen Fuldaufer | 101.16.1739 |
| 13. | SchülerInnen ticket im Solidarmodell | 101.16.1756 |
| 14. | Auebad Sprunganlage Sanierung starten | 101.16.1759 |
| 15. | Steuerschätzung | 101.16.1768 |
| 16. | Fusion Veterinärämter der Stadt und des Landkreises | 101.16.1788 |
| 17. | Einführung Kassel-Pass/Sozial-Pass | 101.16.1799 |
| 18. | Zukunftsfähiges Wirtschaften | 101.16.1808 |
| 19. | Zweitwohnungssteuer | 101.16.1816 |
| 20. | Mediationsverfahren Friedhofspflegearbeiten | 101.16.1841 |
| 21. | Verlängerung der Laufzeiten von Atomkraftwerken - Zukunft der
Stadtwerke | 101.16.1865 |
| 22. | Keine Zweitwohnungssteuer für Familien | 101.16.1902 |
| 23. | Besondere Aufgabenbereiche innerhalb der Verwaltung | 101.16.1906 |
| 24. | Bäderbeschluss umsetzen - Planung für Wilhelmshöhe und Harleshäuser
vorstellen | 101.16.1914 |
| 25. | Projektplanung Brüder Grimm-Museum | 101.16.1937 |
| 26. | Open Office in der Verwaltung | 101.16.1942 |
| 27. | Friedpark Friedhof Bettenhausen | 101.16.1991 |

Vorsitzende Friedrich eröffnet die mit der Einladung vom 19.01.2011 ordnungsgemäß einberufene 60. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Zur Tagesordnung

Vorsitzende Friedrich teilt mit, dass sie die Tagesordnungspunkte

19. Zweitwohnungssteuer

Antrag der CDU-Fraktion

- 101.16.1816 -

und

22. Keine Zweitwohnungssteuer für Familien

Antrag der CDU-Fraktion

- 101.16.1902 -

wegen Sachzusammenhangs gemeinsam zur Beratung aufrufen wird.

Tagesordnungspunkt

14. Auebad Sprunganlage Sanierung starten

Antrag der Fraktion Kasseler Linke

- 101.16.1759 -

wird von der Tagesordnung abgesetzt, da der Antrag von der Antrag stellenden Fraktion zurückgezogen wurde.

Auf Antrag von Stadtverordneten Dr. Behschad, CDU-Fraktion, werden die Tagesordnungspunkte

25. Projektplanung Brüder Grimm-Museum

Anfrage der CDU-Fraktion

- 101.16.1937 -

und

3. Brüder Grimm-Museum

Vorlage des Magistrats

- 101.16.1974 -

wegen Sachzusammenhangs gemeinsam zur Beratung aufgerufen.

1. Satzung für den Seniorenbeirat der Stadt Kassel

Vorlage des Magistrats

- 101.16.1969 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Satzung für den Seniorenbeirat der Stadt Kassel in der aus der Anlage zu dieser Vorlage ersichtlichen Fassung.“

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen fasst bei

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: --

Enthaltung: --

den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Antrag des Magistrats betr. Satzung für den Seniorenbeirat der Stadt Kassel, 101.16.1969, wird **zugestimmt**.

Im Rahmen der Diskussion bringt Stadtverordneter Boeddinghaus, Kasseler Linke, folgenden Änderungsantrag ein und begründet ihn.

➤ **Änderungsantrag der Fraktion Kasseler Linke**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

§5 Abs. 5 des Entwurfs der Seniorenbeiratssatzung wird gestrichen.

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen fasst bei

Zustimmung: Kasseler Linke

Ablehnung: SPD, CDU, B90/Grüne, FDP

Enthaltung: --

den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Änderungsantrag der Fraktion Kasseler Linke zum Antrag des Magistrats betr. Satzung für den Seniorenbeirat der Stadt Kassel, 101.16.1969, wird **abgelehnt**.

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Hartig

2. Vertragliche Absicherung von Betriebskostenzuschüssen für die Caricatura - Galerie für komische Kunst, das Kulturzentrum Schlachthof e. V. und der Filmladen Kassel e. V.

Vorlage des Magistrats

- 101.16.1973 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Ab dem Jahr 2011 wird der für die Caricatura bestehende Betriebskostenzuschuss in Höhe von 140.000 € durch einen entsprechenden Nachtragsvertrag abgesichert (Entwurf siehe Anlage).
2. Ab dem Jahr 2011 wird der für das Kulturzentrum Schlachthof e. V. bestehende Betriebskostenzuschuss in Höhe von 166.694 € durch einen entsprechenden Nachtragsvertrag abgesichert (Entwurf siehe Anlage).
3. Ab dem Jahr 2011 wird der für den Filmladen Kassel e. V. für die Ausrichtung des jährlich stattfindenden Kasseler Dokumentarfilm- und Videofestes bestehende Betriebskostenzuschuss in Höhe von 85.000 € durch einen entsprechenden Vertrag abgesichert (Entwurf siehe Anlage).

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen fasst bei

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: --

Enthaltung: --

den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Antrag des Magistrats betr. Vertragliche Absicherung von Betriebskostenzuschüssen für die Caricatura - Galerie für komische Kunst, das Kulturzentrum Schlachthof e. V. und der Filmladen Kassel e. V., 101.16.1973, wird **zugestimmt.**

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Dr. Behschad

Vorsitzende Friedrich ruft die Tagesordnungspunkte 3 und 25 gemeinsam zur Beratung auf.

25. Projektplanung Brüder Grimm-Museum

Anfrage der CDU-Fraktion
- 101.16.1937 -

Anfrage

Wir fragen den Magistrat:

1. Wie sieht die Zeitplanung und der Projektmanagementplan für das neue Brüder Grimm-Museum am Weinberg aus und welche Meilensteine sind dafür gesetzt?
2. Aus welchen Gründen (neben den naturschutzrechtlichen) ist eine gemeinsame bauliche Planung inklusive Versorgungsinfrastruktur (Heizung, Catering) mit dem Neubau des Tapetenmuseums auf dem Weinberg gescheitert?
3. Welche Fördermittel und in welcher Höhe, insbesondere EFRE-Mittel, sind für das neue Brüder Grimm-Museum auf dem Weinberg beantragt bzw. zugesagt?
4. Wie wirkt sich der Beantragungsmodus für die Fördermittel auf die o.g. Zeitplanung aus?
5. In welchen Intervallen ist geplant, Projektbegrenzung, Projektumfang, Projektplanung, Projektorganisation und Projektfortschrittsberichte zu kommunizieren bzw. für das neue Brüder Grimm-Museum auf dem Weinberg vorzulegen?

Oberbürgermeister Hilgen beantwortet die Anfrage und die sich anschließenden Nachfragen der Ausschussmitglieder.

Vorsitzende Friedrich erklärt die Anfrage nach Beantwortung durch Oberbürgermeister Hilgen für erledigt.

3. Brüder Grimm-Museum
Vorlage des Magistrats
- 101.16.1974 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Dem „Gesamtkonzept Brüder Grimm-Museum Kassel“ (Anlage 1) wird als Grundlage für weitere Planungen zugestimmt.
2. Das Brüder Grimm-Museum wird auf dem in der Standortuntersuchung Weinberg (Anlage 2) empfohlenen Baufeld errichtet, sofern die notwendigen finanziellen Mittel bereitgestellt werden können.
3. Der Magistrat wird beauftragt, einen Architektenwettbewerb zum Neubau des Brüder Grimm-Museums auszuloben. Die hierfür notwendigen Mittel werden bereit gestellt aus der Kostenstelle 650 00 101, Investitionsnummer 650 0540 100, Sachkonto 062 100 001.

Oberbürgermeister Hilgen beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen fasst bei
Zustimmung: SPD, CDU, B90/Grüne, FDP
Ablehnung: Kasseler Linke
Enthaltung: --
den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Antrag des Magistrats betr. Brüder Grimm-Museum, 101.16.1974, wird **zugestimmt**.

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Rönz

4. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 114 g Abs. 1 Ziffer 1 HGO für das Jahr 2010; - Kenntnisnahme Liste XIII/2010 -
Vorlage des Magistrats
- 101.16.1977 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten,
von den in der beigefügten Liste XIII/2010 gemäß § 114 g Abs. 1 Ziffer 1 HGO bewilligten Aufwendungen/Auszahlungen
im Ergebnishaushalt in Höhe von 98.500,00 €
Kenntnis zu nehmen.

Die Vorlage des Magistrats wird zur Kenntnis genommen.

5. 7. Beteiligungsbericht der Stadt Kassel

Vorlage des Magistrats
- 101.16.1980 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den 7. Beteiligungsbericht der Stadt Kassel zur Kenntnis und hat ihn gemäß § 123 a Abs. 3 HGO erörtert.“

Stadtkämmerer Dr. Barthel beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen fasst bei

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: --

Enthaltung: --

den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Antrag des Magistrats betr. 7. Beteiligungsbericht der Stadt Kassel,
101.16.1980, wird **zugestimmt**.

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Oberbrunner

6. Bewilligung von Mehraufwendungen/-auszahlungen gemäß § 114 f Abs. 1 HGO (vorläufige Haushaltsführung) für das Jahr 2011; - Liste 1/2011 -

Vorlage des Magistrats
- 101.16.1989 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Die Stadtverordnetenversammlung bewilligt gemäß § 114 f Abs. 1 HGO die in der beigefügten Liste 1/2011 enthaltenen Mehraufwendungen/-auszahlungen (wirken sich nach Inkrafttreten der Haushaltssatzung 2011 wie über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen aus)

im Ergebnishaushalt in Höhe von 953.820,00 €

im Finanzhaushalt in Höhe von 940.380,00 €.“

Im Rahmen der Diskussion beantworten Stadtrat Dr. Lohse, Stadtkämmerer Dr. Barthel und Herr Polzin, Amtsleiter Straßenverkehrs- und Tiefbauamt, die Fragen der Ausschussmitglieder.

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen fasst bei

Zustimmung: SPD, B90/Grüne, Kasseler Linke

Ablehnung: CDU, FDP

Enthaltung: --

den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Antrag des Magistrats betr. Bewilligung von Mehraufwendungen/
-auszahlungen gemäß § 114 f Abs. 1 HGO (vorläufige Haushaltsführung) für das
Jahr 2011; - Liste 1/2011 -, 101.16.1989, wird **zugestimmt**.

Berichtersteller/-in: Stadtverordneter Boeddinghaus

7. **IdE Institut dezentrale Energietechnologien gGmbH** Vorlage des Magistrats - 101.16.1990 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der unmittelbaren Beteiligung der Stadt Kassel an dem neu zu gründenden Anwendungszentrum IdE Institut dezentrale Energietechnologien gGmbH (IdE gGmbH) in Höhe von 5 % des Stammkapitals (1.250 €) entsprechend des in der Anlage 1 beigefügten Entwurfes des Gesellschaftsvertrages wird zugestimmt.
2. Der Beteiligung der Städtische Werke AG an dem neu zu gründenden Anwendungszentrum IdE Institut dezentrale Energietechnologien gGmbH (IdE gGmbH) in Höhe von 10 % des Stammkapitals (2.500 €) entsprechend des in der Anlage 1 beigefügten Entwurfes des Gesellschaftsvertrages wird zugestimmt.
3. Der möglichen ganzheitlichen oder teilweisen Veräußerung des von der Stadt Kassel gehaltenen Anteils an der IdE gGmbH an die Nordhessische Verkehrsverbund und Fördergesellschaft Nordhessen mbH oder an andere interessierte kommunale Träger zum Nominalwert wird zugestimmt.
4. Einer möglichen Beteiligung der Wintershall AG bzw. Wingas GmbH wird zugestimmt.
5. Der Magistrat wird ermächtigt, die zur Umsetzung des Beschlusses erforderlichen Erklärungen in der jeweils rechtlich gebotenen Form rechtsverbindlich abzugeben. Die Ermächtigung umfasst auch die Vornahme etwaiger redaktioneller Ergänzungen, Änderungen, Streichungen oder Klarstellungen.

Oberbürgermeister Hilgen und Stadtkämmerer Dr. Barthel beantworten die Fragen der Ausschussmitglieder.

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen fasst bei
Zustimmung: einstimmig
Ablehnung: --
Enthaltung: --
den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Antrag des Magistrats betr. IdE Institut dezentrale Energietechnologien
gGmbH, 101.16.1990, wird **zugestimmt**.

Berichtersteller/-in: Stadtverordneter Geselle

8. Transparenz erhöhen, Bürgerinfosystem ergänzen
 Antrag der Fraktion Kasseler Linke.ASG
 - 101.16.1711 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Antworten auf die Anfragen in der Stadtverordnetenversammlung werden als digitale Dokumente im Bürgerinformationssystem der Stadtverordnetenversammlung eingestellt.

Antworten und Berichte zur Beschlusskontrolle werden im Bürgerinformationssystem als digitale Dokumente bei dem auslösenden Beschluss dokumentiert.

Stadtverordneter Boeddinghaus, Kasseler Linke, begründet den Antrag.

Im Rahmen der Diskussion ändert Stadtverordneter Boeddinghaus, Kasseler Linke, den Antrag wie folgt ab.

➤ **Geänderter Antrag**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Antworten und Berichte zur Beschlusskontrolle werden im Bürgerinformationssystem als digitale Dokumente bei dem auslösenden Beschluss dokumentiert.

Der Magistrat wird aufgefordert bis zum 01.10.2011 ein technisches Konzept vorzulegen, wie die Antworten auf die Anfragen in der Stadtverordneten-versammlung als digitale Dokumente im Bürgerinformationssystem der Stadtverordnetenversammlung eingestellt **werden können.**

Stadtverordneter Boeddinghaus, Kasseler Linke, beantragt die absatzweise Abstimmung des geänderten Antrages.

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen fasst bei
 Zustimmung: B90/Grüne, Kasseler Linke, FDP
 Ablehnung: SPD, CDU
 Enthaltung: --
 den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Absatz 1 des geänderten Antrages der Fraktion Kasseler Linke betr. Transparenz erhöhen, Bürgerinfosystem ergänzen, 101.16.1711, wird **abgelehnt.**

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen fasst bei
 Zustimmung: B90/Grüne, Kasseler Linke, FDP
 Ablehnung: SPD, CDU
 Enthaltung: --
 den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Absatz 2 des geänderten Antrages der Fraktion Kasseler Linke betr. Transparenz erhöhen, Bürgerinfosystem ergänzen, 101.16.1711, wird **abgelehnt**.

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Dr. Behschad

9. Haushaltsreste zum Abschluss des Haushaltsjahres 2009

Anfrage der CDU-Fraktion
- 101.16.1717 -

Aus Zeitgründen erfolgt kein Aufruf.

Der Tagesordnungspunkt wird für die nächste Sitzung vorgemerkt.

10. Kassel-Marathon

Anfrage der FDP-Fraktion
- 101.16.1731 -

Aus Zeitgründen erfolgt kein Aufruf.

Der Tagesordnungspunkt wird für die nächste Sitzung vorgemerkt.

11. Mittel für Öffentlichkeitsarbeit im Bereich Energieeinsparung

Anfrage der CDU-Fraktion
- 101.16.1738 -

Aus Zeitgründen erfolgt kein Aufruf.

Der Tagesordnungspunkt wird für die nächste Sitzung vorgemerkt.

12. Rückverpachtung Grundstücksstreifen Fuldaufer

Anfrage der CDU-Fraktion
- 101.16.1739 -

Aus Zeitgründen erfolgt kein Aufruf.

Der Tagesordnungspunkt wird für die nächste Sitzung vorgemerkt.

13. SchülerInnenticket im Solidarmodell

Antrag der Fraktion B90/Grüne
- 101.16.1756 -

Aus Zeitgründen erfolgt kein Aufruf.

Der Tagesordnungspunkt wird für die nächste Sitzung vorgemerkt.

14. Auebad Sprunganlage Sanierung starten

Antrag der Fraktion Kasseler Linke.ASG
- 101.16.1759 -

Der Antrag wurde von der Antrag stellenden Fraktion zurückgezogen.

- 15. Steuerschätzung**
Anfrage der Fraktion B90/Grüne
- 101.16.1768 -

**Aus Zeitgründen erfolgt kein Aufruf.
Der Tagesordnungspunkt wird für die nächste Sitzung vorgemerkt.**

- 16. Fusion Veterinärämter der Stadt und des Landkreises**
Antrag der CDU-Fraktion
- 101.16.1788 -

**Aus Zeitgründen erfolgt kein Aufruf.
Der Tagesordnungspunkt wird für die nächste Sitzung vorgemerkt.**

- 17. Einführung Kassel-Pass/Sozial-Pass**
Bürgereingabe nach § 20a der GO der Stadtverordnetenversammlung
- 101.16.1799 -

**Aus Zeitgründen erfolgt kein Aufruf.
Der Tagesordnungspunkt wird für die nächste Sitzung vorgemerkt.**

- 18. Zukunftsfähiges Wirtschaften**
Bürgereingabe nach § 20a der GO der Stadtverordnetenversammlung
- 101.16.1808 -

**Aus Zeitgründen erfolgt kein Aufruf.
Der Tagesordnungspunkt wird für die nächste Sitzung vorgemerkt.**

- 19. Zweitwohnungssteuer**
Antrag der CDU-Fraktion
- 101.16.1816 -

**Aus Zeitgründen erfolgt kein Aufruf.
Der Tagesordnungspunkt wird für die nächste Sitzung vorgemerkt.**

- 20. Mediationsverfahren Friedhofspflegearbeiten**
Antrag der Fraktion Kasseler Linke.ASG
- 101.16.1841 -

**Aus Zeitgründen erfolgt kein Aufruf.
Der Tagesordnungspunkt wird für die nächste Sitzung vorgemerkt.**

- 21. Verlängerung der Laufzeiten von Atomkraftwerken - Zukunft der Stadtwerke**
Anfrage der Fraktion B90/Grüne
- 101.16.1865 -

**Aus Zeitgründen erfolgt kein Aufruf.
Der Tagesordnungspunkt wird für die nächste Sitzung vorgemerkt.**

22. Keine Zweitwohnungssteuer für Familien

Antrag der CDU-Fraktion
- 101.16.1902 -

Aus Zeitgründen erfolgt kein Aufruf.

Der Tagesordnungspunkt wird für die nächste Sitzung vorgemerkt.

23. Besondere Aufgabenbereiche innerhalb der Verwaltung

Anfrage der FDP-Fraktion
- 101.16.1906 -

Aus Zeitgründen erfolgt kein Aufruf.

Der Tagesordnungspunkt wird für die nächste Sitzung vorgemerkt.

24. Bäderbeschluss umsetzen - Planung für Wilhelmshöhe und Harleshausen vorstellen

Antrag der Fraktion B90/Grüne
- 101.16.1914 -

Aus Zeitgründen erfolgt kein Aufruf.

Der Tagesordnungspunkt wird für die nächste Sitzung vorgemerkt.

26. Open Office in der Verwaltung

Anfrage der Fraktion B90/Grüne
- 101.16.1942 -

Aus Zeitgründen erfolgt kein Aufruf.

Der Tagesordnungspunkt wird für die nächste Sitzung vorgemerkt.

27. Friedpark Friedhof Bettenhausen

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen der SPD und B90/Grüne
- 101.16.1991 -

Aus Zeitgründen erfolgt kein Aufruf.

Der Tagesordnungspunkt wird für die nächste Sitzung vorgemerkt.

Vorsitzende Friedrich teilt mit, dass die Tagesordnungspunkte die in der heutigen Sitzung nicht behandelt wurden auf die Tagesordnung für den 02.02.2011 gesetzt werden.

Ende der Sitzung: 19:00 Uhr

Petra Friedrich
Vorsitzende

Nicole Schmidt
Schriftführerin

Anwesenheitsliste

zur 60. öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und
Grundsatzfragen am
Mittwoch, 26.01.2011, 17.00 Uhr
im Sitzungssaal des Magistrats, Rathaus, Kassel

Mitglieder

Petra Friedrich, SPD
Vorsitzende

Georg Lewandowski, CDU
1. stellvertretender Vorsitzender

Gernot Rönz, B90 / Grüne
2. stellvertretender Vorsitzender

Anke Bergmann, SPD
Mitglied

Uwe Frankenberger, MdL, SPD
Mitglied

Christian Geselle, SPD
Mitglied

Dipl.-Ing. Hermann Hartig, SPD
Mitglied

Dr. Bernd Hoppe, SPD
Mitglied

Dr. Günther Schnell, SPD
Mitglied

Monika Sprafke, SPD
Mitglied

Dr. Maik Behschad, CDU
Mitglied


Bernd-Peter Doose, CDU
Mitglied

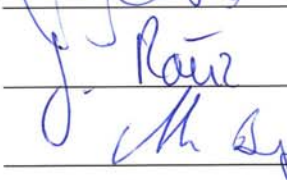
Donald Strube, CDU
Mitglied


Dr. Norbert Wett, CDU
Mitglied

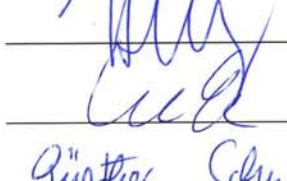
Anja Lipschik, B90 / Grüne
Mitglied

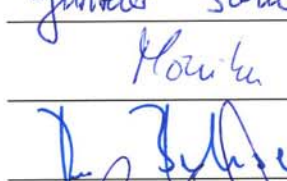
Karin Müller, MdL, B90 / Grüne
Mitglied

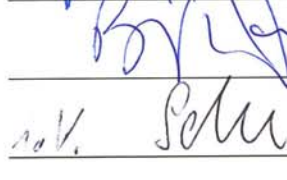


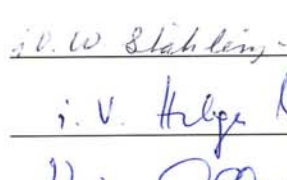


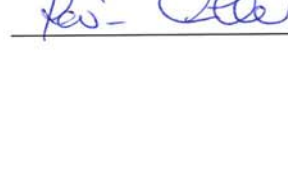





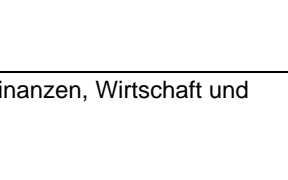










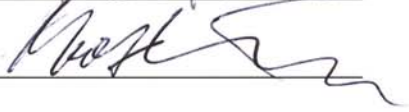






Kai Boeddinghaus, Kasseler Linke
Mitglied





Frank Oberbrunner, FDP
Mitglied

Teilnehmer mit beratender Stimme

Bernd Wolfgang Häfner, Freie Wähler
Stadtverordneter

entschuldigt

Nuray Yildirim, AUF Kassel
Stadtverordnete

entschuldigt

Metin Öztürk,
Vertreter des Ausländerbeirates




Magistrat

Bertram Hilgen, SPD
Oberbürgermeister



Jürgen Kaiser, SPD
Bürgermeister



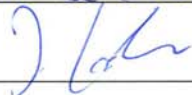
Dr. Jürgen Barthel, SPD
Stadtkämmerer



Anne Janz, B90 / Grüne
Stadträtin

entschuldigt

Dr. Joachim Lohse, parteilos
Stadtrat



Schriftführung

Nicole Schmidt,
Schriftführerin



Edith Schneider,
-16-